

NBl. HS MBWK Schl.-H. 1/2018 vom 15. Februar 2018 (S. 8)
Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der Hochschule: 24. Januar 2018

**Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den berufsbegleitenden
weiterbildenden Masterstudiengang
„Journalismus und Medienwirtschaft“ am Fachbereich Medien der
Fachhochschule Kiel
Vom 24. Januar 2018**

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. 2016, S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Oktober 2017 (GVOBl. Schl.-H. 2017, S. 470) und § 1 Absatz 2 der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Kiel vom 11. Oktober 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 6/2016, S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 6. April 2017 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 2/2017, S. 36), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Medien vom 1. Dezember 2017 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 17. Januar 2018 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung (Satzung) für den berufsbegleitenden weiterbildenden Masterstudiengang „Journalismus und Medienwirtschaft“ am Fachbereich Medien der Fachhochschule Kiel vom 28. Juni 2017 (NBl. HS MBWK Schl.-H. 3/2017, S. 61) wird wie folgt geändert:

§ 7 Absatz 2 erhält folgende neue Fassung:

„(2) Voraussetzung für den Zugang ist der Nachweis von qualifizierter berufspraktischer Erfahrung von in der Regel nicht unter einem Jahr.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium im berufsbegleitenden weiterbildenden Masterstudiengang „Journalismus und Medienwirtschaft“ im Wintersemester 2018/2019 aufnehmen.

Kiel, 24. Januar 2018
Fachhochschule Kiel
Fachbereich Medien

- Der Dekan -
Prof. Dr. Christian Hauck